

# Letschiner Rundschau



## GEMEINDE LETSCHIN



16. JAHRGANG

LETSCHIN, DEN 01.12.2021

12-2021

Ortsteile Gieshof-Zelliner Loose, Groß Neuendorf, Kiehnwerder, Kienitz, Letschin, Neubarnim, Ortwig, Sietzing, Sophienthal und Steintoch



## ADVENTSMARKT

AM 06.12. VON 15.00 UHR BIS 18.00 UHR  
AUF DEM BILDUNGSCAMPUS LETSCHIN  
RUND UM DAS BOBERHAUS



Der Weihnachtsmann kommt

Fotos mit dem Weihnachtsmann

Weihnachtsfeier

Auf dem Gelände des Bildungscampus Letschin wird gespielt,

und

Wir laden alle Kinder und Jugendlichen

jugendlichen bereit.

Wir finden das traditionelle

Nachtmärchen der Kita statt.

Für das Wohlbefinden und die Wohlfühl ist mit vielen leckeren Sachen gesorgt.



**Abgesagt!  
Auf ein Neues in 2022**



## Einladung zur Vereinsweihnachtsfeier

Der Vereinsvorstand des Eisenbahnvereins Letschin wünscht seinen Mitgliedern und Gästen eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest. Der Verein lädt Groß und Klein zur Modellbahnausstellung im Vereinsgelände ein. Sie findet  
**am 04.12.2021 von 10:00 - 16:00 Uhr statt.**  
 Der Verein freut sich auf Ihr Kommen

*Bernd Kutzke und Manfred Nickel*



AUTOSITZE MATRATZEN

SOFAS

SESSEL

Polsterheld.net  
  
 MATRATZEN  
 TEPPICHE  
 STÜHLE

Mobile Polsterreinigung

Reinigung vom Profi direkt bei Ihnen zu Hause

**0151 20 20 13 18**

www.Polsterheld.net - info@polsterheld.net

Inhaber: Georg Kellmann, Ahornweg 5, Zeschdorf

*Wir wünschen all unseren Kunden  
 frohe Weihnachten und einen  
 gesunden Rutsch ins neue Jahr!*



*Für die zahlreichen Glückwünsche  
 und Geschenke zu unserem*

**120igsten  
 Firmenjubiläum**



*möchten wir uns ganz herzlich  
 bei unseren Kunden, Freunden, Bekannten, der Gemeinde  
 Letschin sowie unseren Geschäftspartnern bedanken.  
 Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest  
 und für das neue Jahr viel Glück, Liebe und Zufriedenheit!*



*Ihre Bäckerei Kummrow  
 Inhaberin Heike Ambos  
 sowie Altmeister Ernst Kummrow*



Frohe Weihnachten und  
 ein gesundes neues Jahr.

via 250  
**44€\***  
 €/Monat

Jetzt bestellen!  
[www.glasfaser-sws.de](http://www.glasfaser-sws.de)

**via**  
 Telefonieren & Surfen

**STADTWERKE  
 SCHWEDT** GmbH

**BUS 957**

Landbus Kienitz / Groß Neuendorf ▶ Letschin  
Gusow Bhf. ▶ Seelow Busbahnhof

mobus



Gültig ab 14.12.2021

**1. Bus / 2. Bus**

**957 Dienstag + Donnerstag**

Fahrtnummer 2021 2023

Kienitz, Dorf	ab	9.15	-
Kienitz, Nord		9.18	-
Sollikante, Sollikanter Weg		9.21	-
Sollikante, Dorf		9.26	-
Sollikante, Dorfstr.		9.28	-
Posedin, Ortziger Str.		9.30	-
Posedin, Posediner Str.		9.32	-
<b>Groß Neuendorf, Dorf</b>		<b>9.05</b>	
Ortwig, Ausbau		9.07	
Ortwig, Friedhof		9.08	
Ortwig, Dorf		9.10	
Gieshof, Ausbau		9.16	
Ortwig, Graben		9.18	
Gieshof, Neubau		9.21	
Gieshof, Kulturhaus		9.24	
Gieshof, Friedhof		9.26	
Neubarnim, Abzweig Gieshof		9.28	
Neubarnim, Abzweig Ortwig		9.31	
Neubarnim, MOGA		9.35	
Neubarnim, Ausbau		9.37	
Klein Neuendorf, Dorf		9.40	
Sietzing		9.44	
Wilhelmsaue, Dorf		9.35	
Wilhelmsaue, Mühle		9.41	
Kiehnwerder, Dorf		9.49	
Kiehnwerder, Kreuzung		9.51	
Letschin, Forstacker		9.44	
Letschin, Wriezener Str.			
<b>Letschin, Karl-Marx-Str.</b>		<b>9.47 10.03</b>	
Gusow, Hauptstr.		10.15	
Gusow, Siedlung		10.16	
Sydowswiese		9.57	
Sophienthal, Dorf		9.59	
Rehfeld (MOL), Sophienthaler Str.		10.01	
Letschin, Hohes Feld		10.04	
Letschin, Karl-Marx-Str.		10.07	
Letschin, Parkstr.		10.09	
Letschin, Küstriner Str.		10.11	
Letschin, Bahnhofstr.		10.13	
Gusow, Hauptstr.		10.25	
<b>Seelow-Gusow, Bahnhof</b>	an	<b>10.29 10.29</b>	
<i>Anschlusslinie</i>			
<b>RB26 nach Berlin</b>	ab	<b>10.36 10.36</b>	
<b>Seelow-Gusow, Bahnhof</b>	ab	<b>10.40 10.40</b>	
Seelow, Busbahnhof	an	10.46	10.46

**BUS 957**

Landbus Seelow ▶ Gusow-Bhf. ▶ Letschin  
Groß Neuendorf / Kienitz

mobus



Gültig ab 14.12.2021

**1. Bus / 2. Bus**

**957 Dienstag + Donnerstag**

Fahrtnummer 2024 2022

Seelow, Busbahnhof	ab	16.20	16.20
Seelow-Gusow, Bahnhof	an	16.24	16.24
<i>Anschlusslinie</i>			
<b>RB26 aus Berlin</b>	an	<b>16.31 16.31</b>	
Seelow-Gusow, Bahnhof	ab	16.36	16.36
Gusow, Hauptstr.		16.40	16.40
Letschin, Bahnhofstr.		16.52	
Letschin, Küstriner Str.		16.54	
Letschin, Parkstr.		16.56	
Letschin, Hohes Feld		17.01	
Rehfeld (MOL), Sophienthaler Str.		17.04	
Sophienthal, Brücke		17.05	
Sophienthal, Dorf		17.07	
Sydowswiese		17.09	
<b>Letschin, Karl-Marx-Str.</b>		<b>16.52 17.19</b>	
Kiehnwerder, Kreuzung		17.04	
Kiehnwerder, Dorf		17.06	
Sietzing		17.11	
Klein Neuendorf, Kreuzung		17.19	
Klein Neuendorf, Dorf		17.21	
Neubarnim, Ausbau		17.24	
Neubarnim, MOGA		17.26	
Neubarnim, Abzweig Ortwig		17.29	
Neubarnim, Abzweig Gieshof		17.32	
Gieshof, Friedhof		17.34	
Gieshof, Kulturhaus		17.35	
Gieshof, Neubau		17.36	
Ortwig, Graben		17.38	
Gieshof Ausbau		17.40	
Ortwig, Dorf		17.46	
Ortwig, Friedhof		17.48	
Ortwig, Ausbau		17.49	
<b>Groß Neuendorf, Dorf</b>	an	<b>17.52</b>	
Letschin, Forstacker	ab	17.24	
Wilhelmsaue, Mühle		17.27	
Wilhelmsaue, Dorf		17.33	
Posedin, Posediner Kreuzung		17.35	
Posedin, Ortziger Str.		17.37	
Sollikante, Dorfstr.		17.39	
Sollikante, Dorf		17.41	
Sollikante, Sollikanter Weg		17.43	
Kienitz, Nord		17.45	
<b>Kienitz, Dorf</b>	an	<b>17.48</b>	



mobus Märkisch-Oderland Bus

Wir sind transdev



Mobilität mit Zukunft



## Gewusst wie, spart Energie! Neuer Landbus für die Gemeinden Letschin

**mobus** Märkisch-Oderland Bus

Wir sind  transdev



**Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,**  
die ländliche Entwicklung in Bezug auf den Personennahverkehr in der Gemeinde Letschin stellt noch immer eine schwierige Herausforderung dar. Vielen Bürgerinnen und Bürgern fehlt die Möglichkeit selbst mobil zu sein. Arzttermine, Wocheneinkäufe oder Besuche in der Verwandtschaft sind oft schwer zu realisieren. Um eine bessere Anbindung an Städte wie Seelow oder Berlin zu haben, hat sich die Gemeinde Letschin gemeinsam mit der Mobus GmbH und dem Landkreis Märkisch-Oderland darauf geeinigt, einen neuen Landbus zu integrieren, die sogenannte „**Landbuslinie**“.

Geplant ist, dass der neue **Landbus seine ersten Touren ab dem 14.12.2021, immer dienstags und donnerstags**, wahrnimmt. Der Landbus wird in zwei Buslinien aufgeteilt, sodass jede Bushaltestelle in der Gemeinde Letschin angefahren wird. Alle Busse verfügen über einen behindertengerechten Ein- und Ausstieg.

Die erste Buslinie (Nr. 2021) startet von Kienitz ab

9:15 Uhr über Gusow Bahnhof mit einer direkten Verbindung nach Berlin. Die zweite Buslinie (Nr. 2023) startet von Groß Neuendorf ab 09:05 Uhr über Gusow Bahnhof ebenfalls mit dem direkten Anschluss nach Berlin. **Knotenpunkt ist dabei die Karl-Marx-Straße in Letschin, das Zentrum Letschins, um Einkäufe oder wichtige Verwaltungstätigkeiten zu erledigen.**

Beide Buslinien (Nr. 2024 und 2022) fahren parallel ab 16:20 Uhr vom Busbahnhof Seelow wieder in Richtung Letschin nach Kienitz (Nr. 2022) und nach Groß Neuendorf (Nr. 2024).

Für uns als Gemeinde ist dies ein wichtiger Schritt in Richtung Verkehrsmobilität in der ländlichen Entwicklung. Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Angebot für sich nutzen!

Ihre Gemeinde Letschin

### Unser Steuerwissen - Ihr Geld



Sie haben Einkünfte aus nicht-selbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezüge? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen.

#### Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

#### Beratungsstelle 1948

Schleswig-Holstein-Str. 7  
15328 Küstrin-Kietz

Leiterin: **Heidrun Liebing**  
Telefon (033479) 4049

e-Mail:  
**Heidrun.Liebing@vlh.de**



www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

**Ich wünsche all meinen Kunden  
frohe Weihnachten und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr!**

### An alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Letschin,

der letzte Sprechtag der Gemeindeverwaltung Letschin im Jahr 2021 findet

**am Dienstag, dem 21. Dezember 2021**

**in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr statt.**

**Die Verwaltung ist vom 24.12.2021 – 01.01.2022 geschlossen.**

Der erste Sprechtag im neuen Jahr findet

**am Dienstag, dem 04. Januar 2022**

zu den gewohnten Zeiten mit Terminvereinbarung statt.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen gesunden Start ins Jahr 2022 wünscht Ihnen

*Böttcher*  
*Bürgermeister*





Bilder © M. Böttcher



### Liebe Einwohner der Gemeinde Letschin,

und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende. Wie so oft im Leben kam es anders, als wir es uns am Neujahrstag gewünscht und vorgestellt hatten. Unser Leben war und ist fest in der Hand des COVID Virus. Das sonst so pulsierende Leben in unserer Gemeinde, welches die Lebensfreude der Menschen widerspiegelt, wurde auch in den zurückliegenden Monaten stark eingeschränkt. Feste und Feiern, die im Kalender 2021 geplant waren, konnten unter den Umständen der Pandemie nicht oder nur eingeschränkt umgesetzt werden. Die Lebensfreude wurde getrübt, aber nicht verlernt!

Jeder Hoffnungsschimmer wie Urlaub, Umsetzung des Schul- und Sportalltags sowie einige gelungene Open Air Veranstaltungen gaben unseren Einwohnern Mut und Kraft, den Alltag zu meistern. Was uns zu den bevorstehenden Festtagen erwartet, kann jedoch noch niemand vorhersehen.

Werte Einwohner,

die Bürgermeisterwahl im Januar, die Bundestagswahl und die Wahl des Landrates in unserem Landkreis MOL im September und Oktober sind Geschichte.

Im kommunalen Bereich der Gemeinde und des Landkreises wird die Arbeit mit den bestehenden Amtsinhabern weitergeführt, ganz im Gegensatz zum Ergebnis im Bund.

Die dort bestehende Konstellation führte bisher zum relativen Stillstand in der Politik unserer Bundesrepublik. Was uns erwartet, bleibt offen.

Eines wurde aber mit der Wahl im September für mich sehr deutlich, die Kluft zwischen den großen Ballungsräumen und dem ländlichen Raum, im politischen Denken und Handeln, ist größer geworden. Die Bundestagswahl spiegelt vielfach die Interessen der Städter in Themen wie, den Ausbau der erneuerbaren Energien, den Ausstieg aus der fossilen

Energieerzeugung und der E-Mobilität wieder.

Der ländliche Raum wird in diesem Zusammenhang, ob bewusst oder unbewusst, massiv belastet, ohne den ländlichen Kommunen und seinen Einwohnern einen adäquaten Lastenausgleich zu gewähren. Töpfe mit Fördermitteln, welche gut gemeint sind, werden ohne Prüfung der realen Gegebenheiten für die Fläche aufgelegt. Die Folge, auf Grund fehlenden Eigenkapitals können diese nicht abgerufen werden.

Die Diskussionen zu gleichwertigen Lebensverhältnissen haben oftmals den Charakter einer Alibiveranstaltung. Unsere Vorschläge verlaufen sich oftmals im „Nirwana“ der Bürokratie.

Die Aufgaben im ländlichen Raum liegen jedoch genauso wie in den Großstädten, auf den Erhalt und Ausbau der Arbeitsplätze, der ganzheitlichen Betrachtung der Mobilität, dem Ausbau und Instandsetzung des Wege- und Straßennetzes, der Anerkennung gleichwertiger Bildung, einer auskömmlichen medizinischen Versorgung, der Sicherung und Ausbau des Sozialwohnraumes und der Wohnqualität im dörflichen Stil mit Eigenheimen und der Anerkennung eines ländlichen Baurechtes zum Erhalt und der Entwicklung unserer Dörfer.

Hier sind Sie, werte Einwohner gefragt!

Neben der Mitwirkung bei den Wahlen haben Sie das Recht und die Möglichkeit, Ihre gewählten Mandatsträger zu fordern, welche jetzt die Geschicke in dieser Bundesrepublik, in unserem Land, im Landkreis und der Gemeinde lenken.

Werte Einwohner,

ich hoffe Sie haben eine gute und gesunde Zeit im zu Ende gehenden Jahr verbracht und stehen nun der Adventszeit, dem Weihnachtsfest und dem

Jahreswechsel voller freudiger Erwartung gegenüber.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit und Glück, dass sich Ihre Wünsche in der kommenden Zeit erfüllen und Sie jeden Tag, wo auch immer, genießen. Dabei lassen Sie uns auch an die Betroffenen der Pandemie denken und ihnen von dieser Stelle aus eine baldige Genesung wünschen.

In der Zeit zwischen dem Jahreswechsel sollten wir für unser Seelenwohl innehalten, die Tage im Kreise der Familie, Bekannten, Verwandten und Freunde genießen.

Nutzen Sie die Zeit um Kraft zu tanken, um die Herausforderungen des Lebens mit Elan und Engagement zu meistern.

Ich wünsche Ihnen Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und dazu viele glückliche Momente im kommenden Jahr 2022.

*Ihr Bürgermeister*

## WAHLBEKANNTMACHUNG

**Feststellung gemäß § 84 Abs. 1 i. V. m. § 60 Absatz 3 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) i. V. m. § 80 Absatz 3 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV)**

Herr **Swen Pixberg** hat als gewählter Vertreter des Wahlvorschlages der „**Freien Wählergemeinschaft Letschin FWL**“ sein Mandat im Ortsbeirat Gieshof-Zelliner Loose zum 31.12.2021 niedergelegt.

Herr **Sven Lehmann** hat als gewählter Vertreter des Wahlvorschlages der „**Freien Wählergemeinschaft Letschin FWL**“ sein Mandat im Ortsbeirat Gieshof-Zelliner Loose zum 31.12.2021 niedergelegt.

Damit mindert sich die Anzahl der Mitglieder des Ortsbeirates Gieshof-Zelliner Loose entsprechend

§ 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Letschin vom 20.11.2008 in der jetzt gültigen Fassung auf nunmehr kein Mitglied.

*Rechtsbehelf:*

*Gegen diese Feststellung kann innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin der Gemeinde Letschin, Bahnhofstraße 30 a, 15324 Letschin einzureichen.*

Letschin, den 18.10.2021

Wiese  
Wahlleiterin



## Sitzungstermine im Dezember

07.12.2021 um 19 Uhr - Wirtschafts- u. Bauausschusssitzung

16.12.2021 um 19 Uhr - Gemeindevertretersitzung Letschin



# ROLAND GRUND

Heizungsbau • Rohrleitungsbau

- Sanitärinstallation -

Lieferung und Transport von Schüttgütern

Kienitz, Friedhofstr. 14a • 15324 Letschin • Tel. (033478) 437 • Funk-Tel. (0172) 879 79 38

*Weihnachtszeit, schöne Zeit ... und das Jahr neigt sich dem Ende. Wir danken unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für Vertrauen und Treue in dieser schwierigen Zeit und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes 2022.*



## Abstimmungsbekanntmachung

Abstimmungsbehörde: **Gemeinde Letschin**  
 Gemeinde: **Letschin**  
 Stimmkreis: **34 Märkisch-Oderland IV**

### Bekanntmachung

#### über die Durchführung eines Volksbegehrens „Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für „Sandpisten““

Die Vertreter der Volksinitiative „Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für „Sandpisten““ haben fristgemäß die Durchführung eines Volksbegehrens verlangt. Die Landesregierung oder ein Drittel der Mitglieder des Landtages Brandenburg haben innerhalb der Frist des § 13 Absatz 3 des Volksabstimmungsgesetzes (VAGBbg) keine Klage gegen die Zulässigkeit des Volksbegehrens anhängig gemacht.

Das Volksbegehren kann durch alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger ab dem

#### 12. Oktober 2021 bis zum 11. April 2022

durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten oder durch briefliche Eintragung auf den Eintragungsscheinen unterstützt werden. Gemäß § 17 Absatz 2 VAGBbg können die Bürgerinnen und Bürger ihr Eintragsrecht durch Eintragung in die amtliche Eintragungsliste nur bei der Abstimmungsbehörde der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung oder, sofern sie keine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben, ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben; diese Bürgerinnen und Bürger können ihr Eintragsrecht jedoch auch bei den zu Buchstabe A) angeführten weiteren Eintragungsstellen ausüben.

Eintragungsberechtigt sind gemäß § 16 VAGBbg in Verbindung mit §§ 5 und 7 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes (BbgLWahlG) alle deutschen Bürgerinnen und Bürger, die zum Zeitpunkt der Eintragung oder spätestens am **11. April 2022**

- das 16. Lebensjahr vollendet haben, also vor dem **12. April 2006** geboren sind,
- seit mindestens einem Monat im Land Brandenburg ihren ständigen Wohnsitz oder, sofern sie keine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben, ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben sowie
- nicht nach § 7 BbgLWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

#### A) Unterstützung des Volksbegehrens durch Eintragung in Eintragungslisten

Das Volksbegehren kann durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten in den folgenden Eintragungsräumen der Abstimmungsbehörde (Nummer 1 bis 3) bis Montag, den 11. April 2022, 16 Uhr unterstützt werden:

Lfd. Nr.	Eintragungsstellen	Eintragungszeiten
1	Gemeindeverwaltung Letschin Bahnhofstraße 30 a Einwohnermeldewesen, Zimmer 9	täglich von 8:00 bis 11:30 Uhr und Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr
2	Gemeindeverwaltung Letschin Bahnhofstraße 30 a Personalverwaltung, Zimmer 13a	täglich von 8:00 bis 13:00 Uhr und Dienstag von 13:00 bis 17:30 Uhr
3	Gemeindeverwaltung Letschin Bahnhofstraße 30 a Steuerverwaltung, Zimmer 20	täglich von 8:00 bis 16:00 Uhr und Dienstag 17:30 Uhr von 13:00

bis Personen, die sich in die Eintragungslisten eintragen wollen, haben sich über ihre Person auszuweisen (§ 7 Absatz 1 Volksbegehrensverfahrensverordnung - VVVBbg).

Wer sich in die Eintragungsliste einträgt, muss persönlich und handschriftlich unterzeichnen. Neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Wohnort und Wohnung, bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung oder gewöhnlicher Aufenthalt, sowie der Tag der Eintragung lesbar einzutragen (§ 18 Absatz 1 VAGBbg i. V. m. § 8 Absatz 1 VVVBbg). Eine Eintragung kann nach § 18 Absatz 2 VAGBbg nicht mehr zurückgenommen werden.

Eintragungsberechtigte Personen, die wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage sind, die Eintragung selbst vorzunehmen und dies mit Hinweis auf ihre Behinderung zur Niederschrift erklären, werden von Amts wegen in die Eintragungsliste eingetragen (§ 15 Absatz 2 Satz 2 VAGBbg i. V. m. § 8 Absatz 2 VVVBbg).

Eintragungsberechtigte Personen, die wegen einer körperlichen Behinderung den Eintragungsraum nicht

oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, können eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) mit der Ausübung ihres Eintragsrechts beauftragen. Hierfür ist der Hilfsperson eine entsprechende Vollmacht durch die eintragungsberechtigte Person auszustellen (§ 15 Absatz 2 Satz 2 VAGBbg i. V. m. § 7 Absatz 4 VVVBbg).

### **B) Unterstützung des Volksbegehrens durch briefliche Eintragung**

Jeder Eintragungsberechtigte hat das Recht, auf Antrag das Volksbegehren durch briefliche Eintragung zu unterstützen. Der Antrag kann von der eintragungsberechtigten Person selbst oder einer von ihr bevollmächtigten Person schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail oder Fax) oder mündlich (zur Niederschrift) bei der **Abstimmungsbehörde** gestellt werden, in der die eintragungsberechtigte Person ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat. Bei der elektronischen Antragstellung ist der Tag der Geburt der antragstellenden Person anzugeben (§ 15 Absatz 6 Satz 4 VAGBbg). Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig.

Die antragstellende Person kann sich bei der Antragstellung auch der Hilfe einer Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) bedienen (§ 15 Absatz 6 Satz 2 i. V. m. § 15 Absatz 2 Satz 2 VAGBbg).

Eintragungsscheine können bis zwei Tage vor Ablauf der Eintragsfrist beantragt werden (§ 8a Absatz 5 VVVBbg).

Die für die briefliche Eintragung erforderlichen Unterlagen (Eintragungsschein und Briefumschlag) werden der antragstellenden Person entgeltfrei übersandt.

Die Eintragung muss persönlich vollzogen werden. Wer wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die briefliche Eintragung persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person (Hilfsperson) bedienen (§ 15 Absatz 2 Satz 2 VAGBbg). Auf dem Eintragungsschein hat die eintragungsberechtigte Person oder die Hilfsperson gegenüber der Abstimmungsbehörde an Eides statt zu versichern, dass sie die Erklärung der Unterstützung des Volksbegehrens persönlich oder nach dem erklärten Willen der eintragungsberechtigten Person abgegeben hat (§ 15 Absatz 7 VAGBbg).

Bei der brieflichen Eintragung muss der Eintragungsberechtigte den Eintragungsschein so rechtzeitig an die auf dem amtlichen Briefumschlag angegebene Stelle absenden, dass der Eintragungsbrief

dort spätestens am 11. April 2022, 16 Uhr eingeht. Der Eintragungsbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Eintragungsbrief kann auch bei der auf dem Briefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Das verlangte Volksbegehren hat folgenden Wortlaut:  
**Volksinitiative zur Abschaffung der Erschließungsbeiträge für „Sandpisten“**

Der Landtag wird aufgefordert, die gemeindlichen Erschließungsbeiträge für sogenannte „Sandpisten“ abzuschaffen, d. h. für Erschließungsanlagen oder Teile von Erschließungsanlagen, die vor dem 3. Oktober 1990 hergestellt oder für Verkehrszwecke genutzt wurden. Der Landtag möge eine entsprechende Änderung des Kommunalabgabengesetzes vornehmen.

Begründung: Straßen sind Teil der Infrastruktur und damit der Daseinsvorsorge für jedermann. Als öffentlicher Raum sollten sie auch durch die Allgemeinheit finanziert werden. Ein besonderer Vorteil für anliegende Grundstücke ist nicht quantifizierbar. Eine Anliegerbeteiligung an Erschließungsbeiträgen ist nur gerechtfertigt, wenn es sich um neu angelegte Straßen handelt, weil sie dann erstmals die Möglichkeit erhalten, ihr Grundstück auch mit Fahrzeugen zu erreichen. Bei einer seit Jahrzehnten bestandenen „Sandpiste“ bestand diese Möglichkeit aber auch schon früher. Dann sollten die Anlieger auch darauf vertrauen dürfen, dass aufgrund der langjährigen Benutzungsmöglichkeit keine Erschließungsbeitragspflichten mehr für die Fahrbahn, die Entwässerung, den Gehweg und das Straßenbegleitgrün entstehen werden. Erfolgt gleichwohl eine Heranziehung, führt dies bei den Betroffenen häufig zu Unverständnis und untergräbt das Vertrauen in die Rechtsordnung. Aus Gründen der Rechtssicherheit und der Gerechtigkeit ist es geboten, sog. „Sandpisten“ von der Heranziehung zu Erschließungsbeiträgen auszunehmen. Im Übrigen werden auch bei Landes- und Bundesstraßen keine Erschließungsbeiträge erhoben.

Letschin, den 27. September 2021

Die Abstimmungsbehörde



Böttcher  
Bürgermeister



## Gemeinsame Beschaffung von Rüstwagen



Für die **Stützpunktfeuerwehren** in Bad Freienwalde und **Seelow** wird der Landkreis gemeinsam mit den zuständigen Kommunen neue Rüstwagen beschaffen. Es ist bislang brandenburgweit einmalig, dass ein Landkreis gemeinsam mit Kommunen ein Konzept entwickelt, welches die Aufgabenbewältigung bei technischen Hilfeleistungen beinhaltet. Mittels öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen wollen sich der Landkreis Märkisch-Oderland und die Stadt Seelow, das Amt Golzow, das Amt Lebus, das Amt Seelow-Land und die **Gemeinde Letschin** verpflichten, gemeinsam für die Stützpunktfeuerwehr für die Oderlandregion einen neuen Rüstwagen zu beschaffen und gemeinsam Fördermittel beim Land Brandenburg zu beantragen. Eine gleichlautende Vereinbarung wird es für die Stützpunkt Feuerwehr in Bad Freienwalde geben. Dort werden sich der Landkreis Märkisch-Oderland und die Stadt Bad Freienwalde, das Amt Falkenberg-Höhe und die Stadt Wriezen zur Beschaffung eines Rüstwagens verpflichten. Finanziert werden die Rüstwagen jeweils von den beteiligten Kommunen. Die laufenden Kosten der Rüstwagen wird der Landkreis Märkisch-Oderland übernehmen.

Hintergrund: Im Rahmen der Prüfung aller Gefahren- und Risikoanalysen der einzelnen Aufgabenträger ist der Bedarf an einem Rüstwagen speziell für die Aufgabenbewältigung bei technischen Hilfeleistungen deutlich geworden. Entsprechend der allgemeinen Weisung zur Mindestausstattung der Freiwilligen Feuerwehren je Aufgabenträger müsste ein solches Fahrzeug durch die einzelnen Aufgabenträger vorgehalten werden. Diese Vorgehensweise wird jedoch

aufgrund der Komplexität und der dafür notwendigen Mittel in Betrachtung der Risikoabwägung für nicht zweckdienlich angesehen. Durch den Landkreis wurde ein anderer Lösungsansatz gesucht, um zum einen den Aufgabenträger bei der Sicherstellung der Aufgabenerledigung nach dem Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz zu helfen und um zum anderen in der gesamten Region die Möglichkeit der adäquaten Abarbeitung solcher Einsatzszenarien im Bereich der Technischen Hilfeleistung zu schaffen. Gerade mit den vorhandenen Gefahrenpotenzialen auf den vorhandenen Bundes- und Landesstraßen, den Schienenverbindungen und anderen Objekten mit besonderer Bedeutung sowie der Bundeswasserstraße Oder ist das Vorhandensein eines Rüstwagens unumgänglich. Mit der Förderrichtlinie Brandschutz, Hilfeleistung und integrierte Regionalleitstellen des Landes Brandenburg besteht für die Förderperiode 2023 die Möglichkeit der Förderung von Rüstwagen. Bei dem Rüstwagen handelt es sich um ein Feuerwehrfahrzeug das bei der technischen Hilfeleistung eingesetzt wird. Für diesen Zweck steht umfangreiches Werkzeug und Spezialgerät zur Verfügung, um Personen aus Notlagen zu befreien, Einsatzstellen ausleuchten zu können oder andere technische Hilfeleistungen größeren Umfangs ausführen zu können. Das Fahrzeug verfügt über ein vom Fahrzeugmotor angetriebenes Notstromaggregat und eine maschinelle Zugeinrichtung.

Seelow, 28.10.2021

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

### Goldenen Hochzeit



möchten wir uns bei unseren Kindern, Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Gemeinde Letschin und dem Landgasthof Treptow für die tolle Bewirtung.

### Hans-Jörg & Sigrid Opitz

Gieshof, im Oktober 2021



## Bestimmungsübergabe Feuerwehr-Fahrzeug HLF 20 am 13.11.2021; 17:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Ortwig

Am Samstag, dem 13.11.2021 um 17:00 Uhr wurde in der Gemeinde Letschin ein neues Feuerwehrfahrzeug an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, Löschgruppe Ortwig feierlich übergeben.

Die Freiwillige Feuerwehr ist eine der größten, auf das Ehrenamt basierenden gesellschaftliche Institution. Der Unterscheid zu vielen gemeinnützigen Vereinen liegt in der Aufgabenerfüllung. Die Herausforderung der Umsetzung einer Pflichtaufgabe nach Weisung bedarf eines guten Zusammenspiels der Kräfte eines Ortes. Dies ist bei der Feuerwehr in Ortwig gegeben. Kameraden, die aktiv sind und in unserer Gemeinde in Kooperation mit allen Löschgruppen der Gemeinde die Tagesbereitschaft sichern. Deshalb war es dem Bürgermeister ein besonderes Bedürfnis, unsere Kameraden der Ortwiger Löschgruppe mit moderner Löschtechnik zu unterstützen und gleichzeitig zu animieren, ihre so wichtige Tätigkeit zum Wohle der Gemeinschaft in seiner hohen Qualität fortzusetzen. Mit der heutigen Indienststellung des neuen Fahrzeuges ging ein Wunsch der Kameraden in Erfüllung. Mit der Neuanschaffung des HLF 20 wird die kontinuierliche Fahrzeugerneuerung in unserer Gemeinde im Rahmen der kommunalen Brandschutzkonzeption fortgesetzt. Leider ist es, wie oft im Leben, dass das Gute auch seine Zeit braucht und die Zufälle des Lebens einen in die Karten spielen muss, um dann bereit zu sein. Der Bürgermeister dankte der Gemeindevertretung, die ohne Zögern die monetären Voraussetzungen schufen und die jährliche Finanzierung bereitstellen. Die Erfüllung einer Pflichtaufgabe nach Weisung wird in diesem Zusammenhang, auch unter Beachtung der zukünftigen Herausforderungen im Brand- und Katastrophenschutz dadurch in der Gemeinde weiter gestärkt.

Es ist nun das 10. Feuerwehrfahrzeug, das Herr Böttcher seit Beginn seiner Amtszeit als Bürgermeister an die Kameraden der Feuerwehr übergeben konnte. Mit der heutigen Indienststellung wird die Feuerwehrfahrzeugflotte der Zukunft unserer Gemeinde weiter vervollständigt.

Es hat sich als gute Tradition in der Gemeinde Letschin erwiesen, die Indienststellung mit dem Wasser der Oder zu vollziehen. Aus diesem Anlass wurde das Wasser der Oder hier in Ortwig geschöpft.

**Vom Bürgermeister wurde folgender Taufspruch verlesen:**

***Zu helfen in Not - ist unser Gebot!  
Dem Menschen zum Nutze, den Helfer zum Schutze!  
Im Einsatz stets eine freie Fahrt, auf sicheren Wegen, dem Fahrzeug ein langes Leben!  
Darum lasst uns heute mit Oderwasser weihen, den HLF 20, stets eine gute Fahrt!***

Unterstützung erhielten die Kameraden von der Löschgruppe Groß Neuendorf, die an diesem Abend das Löschfahrzeug vom Typ TSF-W übernahmen. Auch Kameraden der FFW Wriezen waren mit der Drehleiter angereist, wurden allerdings während der Veranstaltung zu einem Einsatz gerufen.

**Hier noch einige Angaben zur Beladung und zum Fahrzeug:**

- Löschwasservorrat: 2.500 Liter
- Hydraulisches Rettungsgerät für die PKW und LKW Branche aktueller Karossen
- Sprungpolster Rettung bis 16 Meter geeignet, Hebekissensatz
- 3-teilige Schiebeleiter Rettung bis zum 3. OG
- 4-teilige Steckleiter Rettung bis zum 2. OG
- Eingebaute Heckpumpe FPN 10/3.000 Feuerlöschpumpe Normaldruck
- 3.000 Liter/Min bei 10 Bar Ausgangsdruck

**Besatzung:** 1/8, MAN-Allradfahrzeug, Automatikgetriebe, Motor: 290 PS, 16 Tonnen schwer

**Kosten**

415.000 € Gesamtkosten, davon 20.000 € Beladung sowie 8.500 € Funktechnik (Eigenmittel Gemeinde)



FFW Ortwig, Foto Andreas Michael Göring

**Wir wünschen allen  
Kindern und ihren  
Familien ein besinnliches  
und vor allem gesundes  
Weihnachtsfest.**

Wir möchten uns auf diesem Wege bei Unterstützern und Mitstreitern für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Meinen Kollegen danke ich für die zuverlässige und engagierte Arbeit im zweiten Corona-Jahr. So konnten in dem wir für die Kinder einen Kitalltag zu schaffen, der ihnen Entwicklung, Spielfreude und Unternehmungen ermöglichte.

Allen wünschen wir zwischen den Jahren eine erholsame Zeit mit ruhigen Momenten und einen guten Start in neue Jahr.

*Jana Behrend für das  
Team der Kita Letschin mit  
den Häusern Kinderland  
–Sonnenschein und  
Spatzennest*



Gemeinde Letschin  
FFW Letschin  
Ortswehr Kienitz-Nord

*Nachruf*

Am 20.10.2021 verstarb unser Kamerad und Hauptfeuerwehrmann

***Holger Buche***

Sein Tod macht uns sehr betroffen.

Er war seit 2003 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Kienitz-Nord. Mit ihm verlieren wir einen stets engagierten, allseitig geschätzten Kameraden.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.  
Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

**Seine Kameraden**  
der FFW Kienitz-Nord

**Gemeindeführer**  
Ralf Karaschewski

**Bürgermeister**  
Michael Böttcher

Letschin, im Dezember 2021

 **WEIHNACHTSFEIER**  


**2021 - Seniorenweihnachtsfeiern  
in den Ortsteilen:**



Groß Neuendorf	03.12.2021	um 14:00 Uhr	Restaurant „Maschinenhaus“
Ortwig	03.12.2021	um 14:00 Uhr	Gemeinderaum
Letschin	04.12.2021	um 14:00 Uhr	Sporthalle Letschin
Neubarnim	04.12.2021	um 15:00 Uhr	Gemeinderaum
Sophienthal	07.12.2021	um 14:00 Uhr	Herberge „Haus Regenbogen“
Steintoch	08.12.2021	um 14:00 Uhr	Begegnungsstätte Wollup
Sietzing	08.12.2021	um 14:00 Uhr	Gemeindehaus
Kiehnwerder	09.12.2021	um 14:00 Uhr	Gemeinderaum
Kienitz	11.12.2021	um 14:00 Uhr	Gasthof „Zum Hafen“
Gieshof-Zelliner Loose	11.12.2021	um 15:00 Uhr	nur telefonische Anmeldung unter: 0162 1039 045 S. Pixberg



**Es gelten die 3G-Regeln.**

**Bitte die Nachweise bereit halten bzw. mitbringen!**



Ich wünsche Ihnen Zeit zur Entspannung und Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge des Lebens.

Allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

*Ihr Ortsvorsteher Manfred Neubauer*



## Achtung Waldbesitzer und Eigentümer von Bäumen!



Landesbetrieb  
Straßenwesen

Der Niederschlagsmangel der vergangenen Jahre macht es Schädlingen leicht, sich auf den Bäumen einzunisten. Sie sorgen dafür, dass Bäume in kurzer Zeit absterben und umstürzen. Auch gibt es viele Bäume mit gravierenden Schäden im Wurzel-, Stamm- bzw. Kronenbereich, ausgelöst durch Trockenheit, durch Pilzbefall oder durch Totholz. Baumschäden nehmen in den vergangenen Jahren stetig zu, dies bedeutet eine Gefahr für den Verkehr.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, kontrollieren die Straßenwärter:innen regelmäßig den zum Landesbetrieb gehörenden Baumbestand an Bundes- und Landesstraßen. Sollten sie dabei im Einzelfall auch Schäden an Bäumen feststellen, die zum Bestand privater Waldbesitzer:innen gehören, werden die Eigentümer:innen, sofern bekannt, benachrichtigt und dazu aufgefordert, umgehend zu handeln.

Ist Gefahr im Verzug, sind die Straßenmeistereien berechtigt, unverzüglich eine sogenannte Ersatzvornahme einzuleiten. Das heißt, die Risikobäume werden durch die Straßenmeisterei oder durch beauftragte Fachunternehmen gefällt und das Holz verbleibt vor Ort. Die Kosten für diese Maßnahme werden dem

Eigentümer in Rechnung gestellt.

Die privaten Waldbesitzer müssen sich darüber im Klaren sein, dass sie für Unfälle haftbar gemacht werden, die von umgestürzten Bäumen oder herabfallenden Ästen verursacht worden sind. Sie haben die Pflicht, die Bäume in ihrem Bestand regelmäßig von Fachleuten begutachten zu lassen. Das gilt auch für Bäume in der zweiten und dritten Reihe entlang von Straßen. Tiefer im Wald stehende Bäume können Dominoeffekte auslösen und andere Bäume mitreißen, wenn sie umstürzen.

Bei Fragen helfen die Kolleg:innen vor Ort in den regional zuständigen Straßenmeistereien des Landesbetriebs Straßenwesen sowie in den Oberförstereien des Landesbetriebs Forst Brandenburg gerne weiter.

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg • Lindenallee 51 •  
15366 Hoppegarten •  
Pressesprecher Steffen Streu • Tel.: +49 3342 249-1098 •  
Mobil +49 171 5663128 •  
E-Mail: [steffen.streu@ls.brandenburg.de](mailto:steffen.streu@ls.brandenburg.de) •  
Internet: [www.ls.brandenburg.de](http://www.ls.brandenburg.de)

## Sachunterricht einmal anders



Vor den Oktoberferien behandelten wir, die Schüler der Klasse 4 der Theodor-Fontane-Schule Letschin mit unserer Sachkundelehrerin, das Thema „Wald und Tiere des Waldes“. In den Unterrichtsgesprächen erzählte Frau Saß so ganz nebenbei, dass ihr Sohn Jäger wäre. Alle waren hellauf begeistert und die Fragen sprudelten nur so. Plötzlich hatten einige Schüler die Idee, der Jäger könnte doch auch mal zu uns kommen. Mit dem Vorschlag der Schüler in der Tasche machte sie sich auf den Weg und konnte wirklich einen Termin vereinbaren. Bis es soweit war, mussten wir uns alle noch einige Tage gedulden. Endlich war der Tag gekommen. Aufgeregt verließen wir den Klassenraum und gingen in Richtung Fontanepark. Dort wartete bereits Herr Saß in Jägerkluft mit seinem Jagdhund Bouma.

Er begrüßte uns und wir hörten ihm gespannt zu und hatten viele Fragen. Gemeinsam bestimmten wir Bäume und deren Früchte und erfuhren, welche Aufgaben ein Jäger im Wald oder seinem Jagdrevier hat. Wir durften durch Ferngläser schauen und Ohrenschützer aufsetzen, die der Jäger beim Schießen trägt. Anschließend gingen wir in unseren Klassenraum zurück, wo wir uns noch Tierpräparate von Waschbär, Eichelhäher und Eichhörnchen ansehen und anfassen durften. Der Höhepunkt waren die Waffen eines Wildschweinkeilers. Diese waren rasiermesserscharf und auch hier durften wir ganz vorsichtig mit dem Zeigefinger über die scharfen Kanten fassen. Die Unterrichtszeit verging wie im Flug. Wir haben viel Neues erfahren und es hat allen Spaß bereitet.

Da Herr Saß beruflich als Bibermanager beim Gewässer- und Deichverband Oderbruch arbeitet, möchten wir natürlich auch noch Vieles über den Biber erfahren. Wenn es seine Zeit zulässt, wollen wir uns noch einmal mit ihm zu einem Unterrichtsgang treffen.



*Die Schüler  
der Klasse 4  
und Frau Saß*



## Chillout-Zone in der Grundschule künstlerisch aufgewertet

Wer kennt sie nicht, die bekannten Märchenfiguren Rapunzel, Rumpelstilzchen, Aschenputtel oder das tapfere Schneiderlein. Zu bewundern sind diese Figuren und einige mehr an den Wänden der Chillout-Zone des VHG-Bereichs, besser bekannt als „Grüne Wiese“ in der Grundschule Letschin.

In der zweiten Herbstferienwoche konnten sich 20 Kinder der Jahrgangsstufen 1 bis 4 unter Anleitung der Wandmalerin Beate Ritter aus Neuenhagen innerhalb eines Malworkshops künstlerisch betätigen und haben mit viel Spaß und Interesse die Wände gestaltet. Figuren malen, abkleben der Wände, farbliche Gestaltung und künstlerische Formen in einer teamprägenden Umgebung standen im Vordergrund dieses Projekts.

Selbst die Papierkörbe des Schulgeländes wurden mit entsprechenden farblichen Akzenten und Sprüchen gestaltet, um auf dem Gelände alle zu animieren, diese zu befüllen. Abgerundet wurde diese Woche mit einem gemeinsamen Mittagessen vom Buffet, das liebevoll von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Essenküche „herbeigezaubert“ wurde und allen Kindern ebenfalls begeistert hat.

An der Umsetzung des Malworkshops wirkten neben Frau Ritter auch Frau Schönemann und Frau Nickel als Erzieherinnen mit. Allen genannten Unterstützerinnen gilt der Dank für das Engagement und für die tolle Begleitung in der Woche. Dank ist auch dem Schulförderverein auszusprechen, ohne dessen finanzielle Zuwendung das Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Aus Sicht der Eltern steht dieser Workshop exemplarisch dafür, dass nicht nur weitere Angebote und die Durchführung solcher oder anderer Projekte in den





Ferien geeignet sind, unsere Kinder in die Lage versetzen, sich kreativ auszutoben und individuell oder auch im Team zu betätigen. Generell müssen sich derartige Aktivitäten auch in den Ganztagsangeboten der Schule widerspiegeln. Denn neben der schulischen Entwicklung sind auch der Erwerb und die Förderung weiterer Kompetenzen in gesellschaftlichen, künstlerischen oder handwerklichen (nicht

abschließend) Lernprozess unserer Kinder wesentliche Schwerpunkte der gesamten Bildung. Unseren Kindern ist insgesamt zu wünschen, die besten bildungstechnischen Voraussetzungen vorfinden zu dürfen. Mit den Projekten in den Ferien ist ein Anfang getan.

*Henrik Woithe und Helene*

## Wie kommt die Milch in die Tüte ...?

Wir, die Klasse 3 der Letschiner Theodor-Fontane-Schule Letschin starteten nach langer Coronapause im August 2021 endlich wieder unseren Unterricht im Klassenverband. Im Unterrichtsfach Sachkunde befassten wir uns mehrere Wochen intensiv mit dem Thema Getreide. Daraufhin organisierten unsere Eltern einen sehr interessanten Wandertag zur Agrar- und Milchproduktion GbR Platkow zu Familie van Damme. Wir wurden von Frau van Damme und ihrer Auszubildenden Saskia und Hund Boris herzlich begrüßt. Danach führte sie uns in den Aufenthaltsstall mit 12 frisch geborenen Kälbchen und vielen Kätzchen. Dort stand für uns eine große Sitzgelegenheit bereit. Nach der Einteilung in 2 Gruppen wurden wir durch den Rinderstall und die Melkanlage geführt. Wir konnten einen Melker bei seiner Arbeit beobachten und erfuhren, welcher Weg von der Kuh bis zur Verarbeitung eingehalten werden muss. Bei diesem Rundgang erhielten wir zum Thema Getreide sehr viele Informationen und an bestimmten Stationen durften wir sogar verkosten. Auf ging es danach wieder in den Kälberstall. Dort stellten Frau van Damme und Saskia selbstgemachten warmen Kakao und Joghurt zur Verfügung. Nach unserer Stärkung teilten wir uns in 3 Gruppen Melken, Tasten, Fühlen,

Schmecken, waren einige unserer Aufgaben. Die beliebteste Station war eine Melkkuh aus Holz. Alle Kinder hatten die Aufgabe, so schnell wie möglich, viel Milch in einen Messbecher zu melken. Ayna schaffte 70 ml. Damit hatte sie den Tagessieg erreicht. Als Siegerprämie nahm sie eine Tasse mit hofeigenem Design strahlend entgegen.

Es war ein toller Wandertag und ein besonderes Dankeschön geht an den Gemeindef Hof Letschin, Opa Treptow und Oma Steffen für den Transport.

*Mandy Buche, Frau Saß und die Kinder der Klasse 3*



## Böse Überraschung

Ein schöner, sonniger Herbstsonntag im Oktober lockte so manchen Bewohner Wollups mit seinen Besuchern zu einem Spaziergang nach draußen. Noch einmal durch unseren herbstlichen Park im Blätterbad auf den Wegen lustwandeln, bevor die Umgestaltung des Parks beginnt, oder einfach durch den Cux spazieren gehen und nochmals die Sonne genießen. In jedem Fall kommt man an der Bushaltestelle Wollup vorbei. Und dort gab's dann die Überraschung: Die Wände unserer Bushaltestelle wurden von großen oder kleinen „Künstlern“ gestaltet, leider in keiner sehr schönen Art und Weise. Über das Ergebnis sind wir sehr ärgerlich. Haben doch erst im Mai fleißige Mitstreiter diesem Ort einen neuen Anstrich gegeben, damit es auch dort wieder ordentlich aussieht. So wird das Wirken unserer Bürger für unseren Ort nicht wertgeschätzt.

Es wäre schön, wenn sich diese „Künstler“ an unserem nächsten Einsatz beteiligen würden. Vielleicht mit einem tollen Vorschlag für die Gestaltung? Wir sind offen dafür.

*Der Ortsbeirat Wollup*



Im Mai wurde bei unserem Arbeitseinsatz die Bushaltestelle gestrichen.



Oktober



Oktober

## DRK Bürgertestungen

Der DRK Kreisverband Märkisch-Oderland-Ost e. V. betreibt in Zusammenarbeit mit dem Landkreis MOL öffentliche Teststellen zur Durchführung von PoC-Antigentests nach § 4a TestV durch geschultes Personal.

Bürger und Bürgerinnen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der BRD haben, haben mindestens einmal wöchentlich Anspruch auf einen kostenlosen PoC-Antigen-Schnelltest.

Bitte beachten sie die aktuellen gesetzlichen Regelungen und ggf. ihre Auflagen!

Karl-Marx-Straße 5 Alte Schule 15324 Letschin	<b>Montag</b>	Dienstag	<b>Mittwoch</b>	Donnerstag	<b>Freitag</b>	<b>Samstag</b>
	08 - 10 Uhr		08 - 10 Uhr		08 - 10 Uhr	10 - 12 Uhr

- Terminvergabe über Onlinereservierung: [www.drk-mol-ost.de/meintest.brk.de](http://www.drk-mol-ost.de/meintest.brk.de) oder „mein QR-Code“ in den Testzentren
- Für die Registrierung vor Ort ist die Krankenkarte und der Personalausweis erforderlich
- an Feiertagen bleiben die Testzentren geschlossen
- Bürger/Innen, die sich testen lassen wollen, müssen symptomfrei sein und sollten eine halbe Stunde vor dem Test nicht essen, trinken und nicht rauchen. Auf das Kauen eines Kaugummis sollte vor dem Test verzichtet werden.
- Das Tragen einer medizinischen oder einer FFP2 Maske sowie die Einhaltung der AHA-Regeln sind im Testzentrum Pflicht.
- Ein Testergebnis liegt nach rund 15 bis 20 Minuten vor.
- Das Zertifikat wird digital (für CORONA-WARNAPP/ per Mail) oder ausgedruckt zur Verfügung gestellt und ist offiziell anerkannt.
- Bei einem positiven Corona-Testergebnis wird das Gesundheitsamt benachrichtigt, der/die Betroffene muss sich unverzüglich in Quarantäne begeben und sich an eine niedergelassene Arztpraxis wenden, um einen PCR-Test durchführen lassen.

Stand: 16.Nov 21

## 1. Subbotnik in Groß Neuendorf seit über 30 Jahren

Das Wort Subbotnik ist abgeleitet von dem russischen Wort für Samstag - Subbota - und bezeichnet einen unentgeltlichen Arbeitseinsatz, der an einem Sonnabend stattfindet.

In Groß Neuendorf war es am Samstag, dem 13.11.2021 um 9 Uhr soweit. Ungefähr 30 Einwohner von Groß Neuendorf sind der Einladung des Ortsbeirates gefolgt, um gemeinsam am ersten Subbotnik nach der Wende im Dorf teilzunehmen. Im ganzen Ort wurde mit den mitgebrachten Arbeitsgeräten gearbeitet. Sowohl am Dorfplatz, vor dem Landfrauencafé, an der Bushaltestelle und im Park sind nunmehr große Laubhaufen, die in der kommenden Woche vom Gemeindefriedhof Letschin entsorgt werden. Der Spielplatz wurde winterfest gemacht, die Sandplätze gereini-

gt und sämtliche Wege und Wiesen des Friedhofes gesäubert. Ein paar Groß Neuendorfer haben sich Säcke und Zangen geholt, um den Müll an der Oder einzusammeln. Als Dankeschön hat der Ortsbeirat zu einem kleinen Imbiss und Getränken eingeladen. So konnten sich auch Leute unterhalten, die sich nur selten sehen oder noch gar nicht vorher kannten. Die Großen und Kleinen, Alten und Jungen waren sich darüber einig, dass es im nächsten Jahr einen 2. Subbotnik geben wird.

Wir freuen uns drauf und sagen DANKE!

*Ramona Melchert für den Ortsbeirat Groß Neuendorf  
Fotos: Ramona Melchert*



### Alters- und behindertengerechte Wohnungen in Kienitz-Nord

Tag der offenen Tür  
am Sonntag, dem 5. Dezember 2021  
von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

können die fertiggestellten 2-Raum-Wohnungen im Erstbezug besichtigt werden. Wir freuen uns über Ihr Interesse und bitten zur besseren Planung und Einhaltung der Hygienebestimmungen um telefonische Anmeldung unter: 033478 - 262.

*Seniorenbeirat der Gemeinde Letschin*

### Weihnachtliches Treiben im und um den Gemeinderaum in Ortzig

Dazu laden wir am Samstag, dem 18.12.2021  
ab 14:00 Uhr

unter Einhaltung der Hygieneregeln ein. Bei Glühwein und Grünkohl, Kakaogetränk und Waffeln sind weitere Überraschungen geplant. Wir erwarten auch für einen Kurzbesuch den Weihnachtsmann.

*Ortsbeirat und Förderverein „Krumme Weide“  
Ortzig e. V.*

Nun ist es das zweite Mal, das wir mit Corona neue Erfahrungen in der Gestaltung der Adventszeit und des Weihnachtsfestes machen. Festliche und gesunde Weihnachten und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr 2022 wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Letschin

Ihr Gemeindefürsprecher

Wir sagen allen Dank, die sich auch über das zweite Jahr konsequent an die Regeln der Eindämmungsverordnung zum Coronavirus gehalten haben. Wir werden weiter mit diesen Regeln, wie mit einer Grippe, umgehen lernen.

**BLEIBEN SIE GESUND**



## Rehabilitationssport (Orthopädie) in Letschin und Ortwig



**im Haus Lichtblick** jeden Dienstag 1. Gruppe 16.30 Uhr und 2. Gruppe 17.30 Uhr

**in der Sporthalle Ortwig** jeden Dienstag 19.00 bis 20.00 Uhr

Information und Kontakt: [www.rsv-gesundheit.de](http://www.rsv-gesundheit.de), Telefon (033456) 72575

**Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Fontane-Freunde,**

die Gemeinde Letschin veranstaltet am Sonntag, dem 5. Dezember 2021 im „Alten Kino“ Letschin um 16.00 Uhr eine Plauderei mit Fontane verbunden mit einer musikalisch-literarischen Zeitreise ins 19. Jahrhundert. Wer kann schon sagen, er hätte mit Fontane geplaudert, geschweige denn gegessen! Der Schauspieler Hank Teufer als Theodor Fontane 2.0 macht es möglich.

Begegnen Sie einem sehr authentischen Dichturfürsten und begeben Sie sich mit ihm auf eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert. Als Zeitchronist versteht er glänzend zu unterhalten. Bestimmt erzählt er Ihnen so manche Anekdote aus seinem Leben. Hören Sie interessantes und abenteuerliches aus seiner Zeit als Apotheker, Journalist, Theaterkritiker, Romanautor und als Reisender durch ganz Europa. Erfahren Sie von seinem ersten Date mit Emilie, seiner späteren Frau. Steigen Sie mit ihm auf die Barrikaden im umkämpften Berlin 1848 und werden Sie Zeuge von seinem Gefängnisaufenthalt in Frankreich. Theodor hat viel zu berichten.

In einer lauten und hektischen Zeit soll ein Dichter zu Wort kommen, der für viele das Besinnliche und Beschauliche verkörpert hat, von dem aber ebenso der Ausspruch stammt: „Heiterkeit zieht an, Heiterkeit ist wie ein Magnet“ Eingerahmt wird dieses kurzweilige Theatererlebnis durch die Violinistin Silke Rougk, welche mit Werken verschiedenster Komponisten glänzend zu unterhalten versteht.

Mit freundlichen Grüßen

Edgar Petrick - Gemeinde Letschin

event  
theater



### Plauderei mit Fontane

Eine musikalisch-literarische Zeitreise ins 19. Jahrhundert

**Sonntag 5. Dezember 2021 um 16 Uhr**

Altes Kino | Karl-Marx-Straße 2 | 15324 Letschin

Kartenreservierungen unter: 033475-6059-0 bzw. 033475-605931

event  
theater

[www.letschin.de](http://www.letschin.de)

Förderer & Unterstützer



Sparkasse  
Märkisch-Oderland



Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg



Sparkasse  
Märkisch-Oderland

**Frohe Weihnachten**



## Fotoausstellung



Die 40. Ausstellung zeigt Fotografien von

### Fotografien

### von Horst Drewing aus Frankfurt (Oder)

Eröffnung am Dienstag, dem 7. Dezember um 17.00 Uhr

einleitende Worte von Bürgermeister Michael Böttcher  
und Edgar Petrick, Leiter der Letschiner Heimatstuben

#### Ausstellungsdauer:

7. Dezember 2021 bis 4. April 2022  
in der Gemeindeverwaltung Letschin

Wegen der Abstandsregelung bitten wir zur Eröffnung und bei Besichtigung bis  
zum Ausstellungsende um vorherige telefonische Anmeldung unter  
033475 6059-0 zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung.

## Literarischer Fontane - Streifzug durch Neuruppin



### ein Fontane - Vortrag mit Bildern von Alexander Bandilla aus Berlin

i. A. der Theodor Fontane Gesellschaft Berlin-Brandenburg

Begrüßung: Edgar Petrick, Leiter der Letschiner Heimatstuben

am Sonnabend, dem 4. Dezember 2021 um 14.00 Uhr  
in den Letschiner Heimatstuben

Eintritt 3,00 € Wegen der Abstandsregelung bitten wir um telefonische  
Anmeldung unter 033475 50797 zu den Öffnungszeiten.



#### Letschiner Heimatstuben

Öffnungszeiten:  
Mi bis Fr  
Sa und So  
Feiertage (Mi - So)  
Tel: 03 34 75 50 797

Letschiner Birkenweg 1  
15324 Letschin

11 bis 17 Uhr  
14 bis 17 Uhr  
14 bis 17 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Letschiner-heimatstuben@t-online.de

Antennen- & Signalausstellung im Erlebniskino

## Antennen- & Signal-Kino

ingo : h o f f m a n n

c/o Ortwiger Kruschke [Id], [15324] bei Letschin / OT Ortwig  
Funk: 0 162 / 6533042

### Tage der offenen Tür zum Advent

am 11/12 ten Dezember  
ab 9 Uhr

Zum Weihnachtsmann bitte einsteigen.

Antennen-, Eisenbahn- und Kino-Technikausstellung  
Draisinenfahrten auf "Ingo's Feld- & Grubenbahn"  
(Spur 600mm)

Filmvorführungen von der Filmrolle  
mit Kurzfilmen aus Zeiten als die Bilder noch etwas langsamer liefen

## Kinoprogramm

Dezember 2021

· EIN BEZAUBERNDER WEIHNACHTSFILM  
FÜR DIE GANZE FAMILIE ·

Elise und das vergessene  
Weihnachtsfest

NUR IM KINO

Familienfilm, 70 Min, FSK 0

Freitag 10.12.2021 17:00 Uhr  
Samstag 11.12.2021 15:00 Uhr  
Sonntag 12.12.2021 15:00 Uhr

Haus Lichtblick  
Karl-Marx-Straße 2 • 15324 Letschin

## Aus den Letschiner Heimatstuben

Liebe Leserinnen und Leser der Letschiner Rundschau, liebe Freunde und Besucher der Letschiner Heimatstuben,

im Rahmen des Jahresprogramms 2021 der Letschiner Heimatstuben fand am 30. Oktober 2021 ein Vortrag zum Thema „Slawische Burgwälle im Oderbruch – ein archäologischer Überblick“ statt. Dieser interessante und auch umfangreiche Vortrag wurde von

diente diese Bauten ebenfalls als Handelszentren bzw. Umschlagplätze von Waren an den alten historischen Handelsstraßen. Die Standorte von Burgwällen sind heute nur noch durch archäologische Grabungen bzw. durch Luftbildaufnahmen nachweisbar.

Unser Dank gilt Herrn Prof. Dr. Biermann für seinen unterhaltsamen Vortrag sowie dem Heimatverein Letschin e. V. für die gemütliche Kaffeetafel.

Slawische Burgwälle im Oderbruch – ein archäologischer Überblick



dem Archäologen sowie Geschichtsexperten Prof. Dr. Felix Biermann von der Universität Szczecin (Stettin) gehalten. Er vermittelte uns ein tiefgründiges Bild aus der Slawenzeit (7.-13. Jh.) und somit einen Einblick in die Lebens- und Denkweise der damaligen Bewohner des Oderbruchs. Häufig beginnt die Geschichte des Oderbruchs mit der Trockenlegung, doch die Wurzeln liegen viel tiefer.

So konnten wir erfahren, dass Burgwälle, bestehend aus Holz und Erde, als Verteidigungs- bzw. Schutzanlage dienten. Je nach der Größe des Machteinflusses des slawischen Stammesoberhauptes waren diese Bauten auch Herrschersitze.

So sind in der Gegend des Oderbruches Burgwälle u. a. in Platkow, Kienitz, Wriezen, Neutrebbin, Reitwein, Lebus und Oderberg nachweislich verortet. Zudem

Am Samstag, dem 6. November 2021 wurde die letzte Ausstellung im Rahmen des Jahresprogramms 2021 der Letschiner Heimatstuben eröffnet. Die Malerin Frau Martina Dost aus Görlsdorf präsentierte unter dem Titel „Was es zu bewahren gilt“ ein breites Spektrum von Landschaftsaquarellen mit Motiven aus dem Oderbruch sowie aus dem südlichen Europa. Es sind ganz persönliche und künstlerische Eindrücke und Ansichten von der Schönheit der Natur. Mit den Bildern verbindet sie ebenfalls die Sorge um deren Erhaltung. Wir haben uns sehr gefreut, dass Frau Dost unserer Bitte entsprochen hat, in den Letschiner Heimatstuben auszustellen.

Die Vernissage kann noch bis zum 16. Januar 2022 besichtigt werden.

Unser Dank gilt dem Heimatverein Letschin e. V. für die gemütliche Kaffeetafel sowie der Kreismusikschule Märkisch-Oderland für die kleine musikalische Umrahmung.

*Edgar Petrick*

*Leiter der Letschiner Heimatstuben*



## Aus der Evangelischen Kirchengemeinde Letschin-Oderbruch

### Familiengottesdienst am 4. Advent



Einfach. Lebensfroh. Gemeinschaftlich. Offen.

Wir laden Groß und Klein, Jung und Alt, Familien und die ganze Gemeinde herzlich ein, einen besonderen Familiengottesdienst **am 19.12.2021 um 11 Uhr in der Kienitzer Kirche** mit uns zu feiern. Wir wollen ihn gemeinsam zum Thema „**Sterne**“ feiern und dabei mit unseren Jüngsten aktiv werden, basteln, malen, Geschichten erzählen, beisammen sein. Gern können unsere Jüngsten sich auch als Sternchen verkleiden.

Zukünftig wollen wir einmal monatlich einen „besonderen“ Familiengottesdienst zu einem bestimmten Thema in einer vielleicht ungewohnten Form feiern. Lassen Sie sich überraschen!

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne, ruhige und besinnliche Adventszeit. Bleiben sie gesund.

*Ihre Evangelische Kirchengemeinde Letschin-Oderbruch*

*(Alles findet unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen-Abstand-Mund-Nasen-Schutz-Desinfektion und unter Vorbehalt der aktuellen Situation statt)*

### Gottesdienste im Dezember 2021

05.12.2021	2. Advent	11.00 Uhr	Sophienthal	
12.12.2021	3. Advent	9.00 Uhr	9.00 Uhr	10.30 Uhr
		Letschin - Haus Hanna	<b>Kiehnwerder</b>	Groß Neuendorf
19.12.2021	4. Advent	11.00 Uhr	<b>Gottesdienst für Groß &amp; Klein</b> in Kienitz (Familiengottesdienst)	
24.12.2021	Heilig Abend	13.30 Uhr	Christvesper in Letschin - Haus Hanna	
		15.00 Uhr	Krippenspiel in Wilhelmsaue	
		17.00 Uhr	Christvesper in Wilhelmsaue	
25.12.2021	1. Weihnachtstag	11.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in Ortwig	
26.12.2021	2. Weihnachtstag	10.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in Sophienthal	
31.12.2021	Altjahrsabend	15.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresabschluss in Wilhelmsaue	

Abendmahl findet auf Grund von Corona noch nicht statt.

### Termine – Dezember 2021

Donnerstag	02.12.21	14.00 Uhr	Gemeindekreis Kienitz mit Adventsfeier
Donnerstag	02.12.21	19.00 Uhr	Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft im Haus Hanna
Sonntag	05.12.21	14.00 Uhr	Seniorenadventsfeier in Letschin - Kirchsaal
Dienstag	07.12.21	14.30 Uhr	Frauenkreis in Letschin
Dienstag	07.12.21	19.00 Uhr	GKR-Sitzung in Letschin
Mittwoch	08.12.21	19.30 Uhr	Kindermitarbeiterkreis
Donnerstag	09.12.21	14.30 Uhr	Gemeindekreis in Ortwig
Donnerstag	16.12.21	19.00 Uhr	Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft im Haus Hanna
Dienstag	21.12.21	16.00 Uhr	Mitarbeiterkreis

## Theater Hoffungsland

Die Theatergruppe „Hoffungsland“ ist mit ihrem neuen Stück „Unseriöse Randbemerkung zur Weihnachtsgeschichte“ zu Gast im Letschiner Kirchsaal.

Wir freuen uns auf die neue Inszenierung und heißen Sie am **Donnerstag, dem 09.12.2021 um 19.00 Uhr** herzlich willkommen.

Eintritt frei, Spenden erwünscht!

## Adventskonzert mit den „Chormiezen“ auf dem Markt Letschin

Am **Sonntag, dem 19.12.2021** laden wir Sie ganz herzlich zum Adventskonzert mit dem Letschiner Frauen- und Mädchenchor ein, die uns nach langer Zeit wieder mit ihrem Gesang erfreuen wollen. In diesem Jahr feiert der Chor unter Leitung von Lothar Böttcher sein 60-jähriges Bestehen! **Herzlichen Glückwunsch!**

**Beginn: 15.00 Uhr**

Die **Letschiner Chormiezen** laden Sie am **19.12.2021 (4. Advent) um 15 Uhr** zum Adventskonzert **in auf dem Marktplatz Letschin** ein.

Es gilt die aktuelle Corona-Eindämmungsverordnung.

Der Letschiner Chorkater & seine Chormiezen



## Seniorengesundheitssport auch mit Reha-Rezept in der Sporthalle Ortwig

07.12.2021	9:00 Uhr
14.12.2021	9:00 Uhr
21.12.2021	9:00 Uhr
28.12.2021	9:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre sportliche Beteiligung.

Sport frei!

*Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!*  
(Erich Kästner)

## Ambulante Sturzprävention Achtung neuer Übungsort !

Sporthalle	Sporthalle -
Ortwig	Multifunktionsraum
	Letschin
03.12.2021	9:00 Uhr 10:00 Uhr
10.12.2021	9:00 Uhr 10:00 Uhr
17.12.2021	9:00 Uhr 10:00 Uhr

Corona Müdigkeit Adè,

Es ist ein kostenloses Angebot zur Schulung des Koordinierungsvermögens, Kraftaufbau für Hände u. Füße.

## SPIELNACHMITTAG der SENIOREN im Gemeinderaum Ortwig

Montag, 13.12.2021

ab 14 Uhr



**POLIZEI**  
Brandenburg

**Wichtige**  
Information



Aufgrund der aktuell steigenden Covid-19-Fallzahlen können die Kolleginnen und Kollegen der Revierpolizei derzeit keine persönlichen Sprechstunden anbieten.

**Sie haben die Möglichkeit telefonisch unter den Nummern 03346-801-1043 oder 03346-801-1040 mit den Kolleginnen und Kollegen der Revierpolizei Seelow in Kontakt zu treten.**

Selbstverständlich steht Ihnen die Polizei auch weiterhin an den Standorten der Polizeireviere und -inspektionen als persönlicher Ansprechpartner zur Verfügung.

**Polizeirevier Seelow**  
Breite Straße 12  
15306 Seelow  
Telefon: 03346-801-1224

**Polizeiinspektion Märkisch Oderland**  
Märkische Straße 1  
15344 Strausberg  
Telefon: 03341-330-0  
Bleiben Sie gesund.  
Ihre Polizei Brandenburg

Herausgeber: Polizeipräsidium Land Brandenburg, Kaiser-Friedrich-Str. 143, 14469 Potsdam  
Bild: pixabay  
Stand: November 2021

**IMPRESSUM**

Gemeinde Letschin,  
Der Bürgermeister  
Bahnhofstr. 30 a  
15324 Letschin  
Tel. 033475 60590 • Fax: 033475 279  
e-mail: presse@letschin.de

**Ansprechpartner:**

Frau Jankowski 033475 605931

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:**

Die Letschiner Rundschau und das Amtsblatt für die Gemeinde Letschin wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Letschin verteilt. Einzelne Ausgaben der Letschiner Rundschau und das Amtsblatt können kostenlos in der Gemeindeverwaltung 15324 Letschin, Bahnhofstr. 30 a empfangen werden. Im Abonnement wird das Amtsblatt vom Herausgeber gegen Erstattung der Versandkosten zugeschickt.

**Auflagenhöhe:** 1800 Stück

**Redaktionschluss für die Ausgabe:**

**Januar 2021:** 10.12.2021

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers oder der Paulus & Partner GmbH.

**Es wird darauf hingewiesen,**

dass übergebene Beiträge an die Gemeinde Letschin keinen Anspruch auf Veröffentlichung besitzen. Für eingesandte Manuskripte, Bilder oder sonstige Unterlagen die im allgemeinen Informationsteil übernommen werden, wird keine Gewähr übernommen.

Die Anzeigenannahme erfolgt ausschließlich über die Paulus & Partner GmbH,  
Friedhofstraße 20 b, 15328 Küstriner Vorland  
OT Manschnow, Telefon: 033472-50808 und  
Fax: 033472 - 50054.

Haftungsansprüche sind gegenüber dem Herausgeber ausgeschlossen.

**Zum Urheberrecht**

Für die an die Paulus & Partner GmbH zum Druck oder Veröffentlichung übergebenen Texte, Fotos, Grafiken usw. gilt das Urheberrecht. Der Übergeber der Texte, Fotos, Grafiken usw. erklärt, dass er im Besitz der erforderlichen, Urheber- oder Markenrechte ist oder zur Nutzung befugt ist. Für Schäden aus unberechtigter Nutzung der Motive, Abbildungen, Marken usw. haftet allein der Übergeber, insbesondere wenn Urheberrechte Dritter, verletzt werden. Der Übergeber stellt den Auftragnehmer von Ansprüchen Dritter wegen einer solchen Rechtsverletzung frei. Es gelten die AGB's der Paulus & Partner GmbH.

**Anzeigenannahme,****Gestaltung und Druck:**

Paulus & Partner GmbH • Friedhofstr. 20 b  
15328 Küstriner Vorland / OT Manschnow  
Tel. (033472) 50808

**Noch sind Anzeigenplätze im Amtsblatt zu vergeben. Bitte melden Sie sich unter:**

Direktwahl: Tel. (033472) 50373

Ihre Anzeigenberaterin Heike Kristen

E-Mail: hk@paulusundpartner.de

www.paulusundpartner.de

## Der Bürgermeister und die Ortsbeiräte gratulieren im Monat Dezember 2021

**OT Letschin**

Liesel Schenk zum 82.

Bernd Drosdek zum 80.

**OT Kiehnwerder**

Adele Zühlke zum 82.

Christa Grünke zum 84.

**OT Kienitz**

Anita Szymaniak zum 69.

**OT Sietzing**

Elise Skarke zum 93.

Karl-Heinz Sommerfeld zum 71.

Anneliese Müller zum 69.

**OT Sophienthal**

Reinhard Martin zum 76.

**OT Steintoch**

Gisela von Cziczewski zum 83.



Foto: Anke Baresel

**ANZEIGE****BESTATTUNGSDIENST**

Sigrid Oswald



Abschied nehmen! – Wir  
begleiten Sie kompetent  
und einfühlsam!

Bestattungsdienst Sigrid Oswald GmbH Seelow

Ernst-Thälmann-Str. 6-9 · 15306 Seelow · T: 03346-335 oder -336

Karl-Marx-Str. 8 · 15324 Letschin · T: 033475-55 150 · www.bestattungsdienst-osswald.de

## Bücher, die Mut machen!

### Littel People, BIG DREAMS

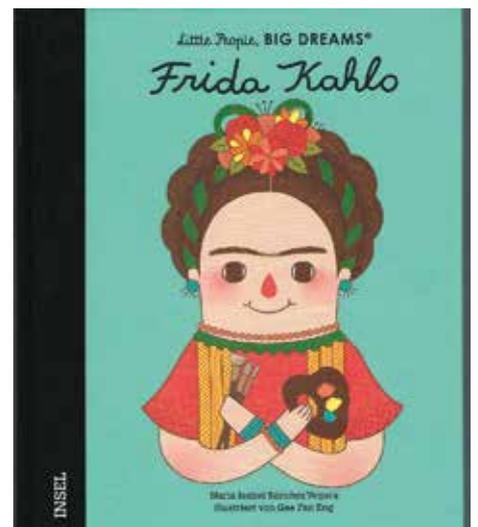
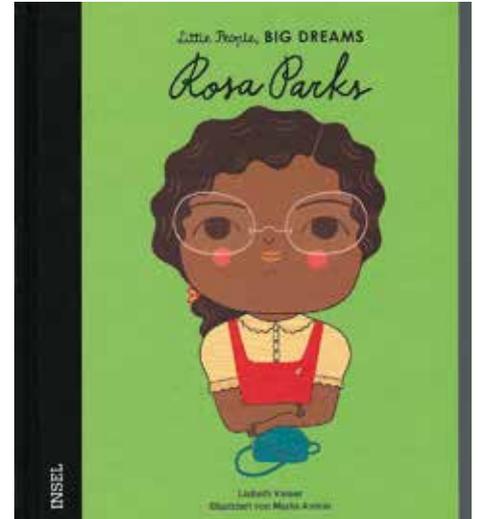
von Maria Isabel Sanchez Vegara

Mit **Littel People, BIG DREAMS** ist eine wunderbare Reihe entstanden, sie erzählt von den beeindruckenden Lebensgeschichten großer Menschen: Jede dieser Persönlichkeiten, ob Schauspieler, Fußballer oder Bürgerrechtsaktivistin, hat Unvorstellbares erreicht. Dabei begann alles, als sie noch klein waren: mit großen Träumen. Am Ende eines jeden Buches findet die Leserin/ der Leser eine Zeitleiste mit Originalfotos sowie einen Lebenslauf in Textform. Diese Bücher eignen sich sehr gut zum Vorlesen, erstes Selberlesen und zum Verschenken.

#### TIPPS

Für die Kleinsten gibt es die Littel People, BIG DREAMS - Mini-Reihe aus reißfester Pappe, mit einfachen Sätzen, perfekt zum Vorlesen. Vielleicht für den Gabentisch? Für alle Fans dieser Reihe und für alle die es noch werden wollen, gibt es jetzt auch MITMACH - BÜCHER.

Klebe David Bowies Outfit im Stickerbuch, male Greta Thunberg in deinen Lieblingsfarben aus und finde heraus, was DU selbst einmal werden möchtest.



Ihre Bibliothek  
im Alten Kino Letschin



## Weihnachtsbäume zum Selberschlagen

**Nordmantannen, Blaufichten, Kiefern**

**Täglich**

**vom 27.11.2021 - 23.12.2021**

**9:00 - 16:00 Uhr**

**Direkt an der B1!**

**in 15328 Manschnow, Straße der Freundschaft 24a,  
Tel. 0152 / 09 02 24 91 und 0162 / 2 13 73 27**

An den Adventswochenenden ist für ihr leibliches Wohl gesorgt!



B & K Bau- und Heimwerkermarkt

Inh. Silke Pfeiler

**BESSER KAUFEN**

**Heimwerkermarkt  
und**

**Baustoffhandel**

☎ (0 33 46) 88 25-12

☎ (0 33 46) 88 25-18

Der Markt  
für Privat  
und Gewerbe

Breite Straße 1  
15306 Seelow

Telefon: (0 33 46) 88 25-0  
Telefax: (0 33 46) 88 25-16



*Da lohnt sich ein Besuch!*  
Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 8.00 - 12.00 Uhr

*Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*

**Das laute Lachen wurde uns genommen,  
denn die Zeit der Besinnung ist gekommen –  
Lachen können wieder wir im nächsten Jahr –  
Im Fasching dann, im Februar!  
Doch die Weihnachtszeit ist nicht so traurig, wie man glaubt –  
Ein besinnliches Lächeln voll Frieden – das ist erlaubt!**

Autor unbekannt

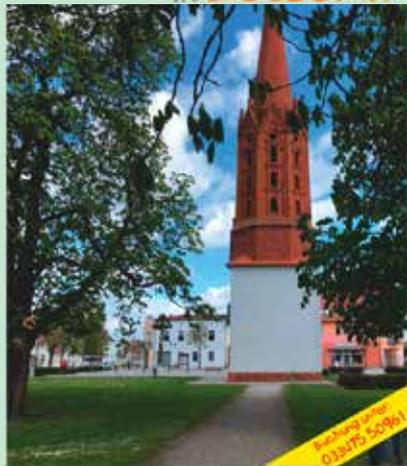
*Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen  
die Stille für den Blick nach innen und nach vorn,  
um mit neuen Kräften den Mut für die richtigen Entscheidungen  
im neuen Jahr treffen zu können.*

**PAULUS &  
PARTNER**  
GMBH

*Das Team der Paulus & Partner GmbH sagt allen Kunden und Geschäftspartnern Danke  
und wünscht allen Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr  
Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg!*

# Hostel

am Schinkel-Turm  
in Letschin



Karl-Marx-Straße 13  
15324 Letschin

#### Ausstattung:

- 9 Plätze insgesamt
- 2 Zwei-Bett-Zimmer
- 1 Einzelzimmer
- 1 Vier-Bett-Zimmer
- Aufenthaltsraum mit Küchenzeile und TV
- 2 Etagen-Bäder (1 mit Dusche/1 mit Wanne)
- Parkplatz am Haus

#### Preise:

- verstehen sich pro Person ohne Frühstück:
- bis 2 Übernachtungen: 20 €/Nacht
  - ab 3. Übernachtung: 15 €/Nacht

Einkaufsmöglichkeiten im Ort  
(Mo - Sa zwischen 7 und 21 Uhr)

Gastronomie  
in unmittelbarer Nähe

#### Buchung unter:

Arbeitsinitiative Letschin e.V.  
Bahnhofstraße 31, 15324 Letschin  
Tel. 033475 50961  
(während der Bürozeiten)  
Tel. +49 174 5773748  
(außerhalb der Bürozeiten)  
Email: [hostel@ai-letschin.de](mailto:hostel@ai-letschin.de)  
Mo - Do 7:00 - 16:15 Uhr  
Fr 7:00 - 13:45 Uhr

## GROTH BESTATTUNGEN

FÜR SEELOW, SEELOWER UMLAND,  
ODERBRUCH, FFO UND  
FRANKFURTER UMLAND!



#### Ein individuelles Leben – ein individueller Abschied

In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebensenden stellen. Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiterführt.

Küstriner Str. 1 • 15306 Seelow • Tag & Nacht:  
03346 - 855 42 64 • [www.Grothbestattungen.de](http://www.Grothbestattungen.de)



# Bestattungshaus Möse

63  
m  
b  
5

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.



Zu Ihren  
Diensten seit  
28 Jahren.



**TREE OF LIFE**  
ERD- & URNENBESTATTUNG  
SEEBESTATTUNG



Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: **Funktelefon 0171 / 2 15 85 00**

ab 01.11.2020 in

**15306 Falkenhagen**  
Ernst-Thälmann-Straße 23  
☎ (03 36 03) 30 36

**15306 Seelow**  
Ernst-Thälmann-Straße 37  
☎ (0 33 46) 84 52 07

**15324 Letschin**  
R.-Breitscheid-Straße 14  
☎ (03 34 75) 5 07 14

**15234 Frankfurt (O.)**  
Rathenaustraße 65  
☎ (03 35) 4 00 00 79

**15859 Storkow**  
Altstadt 9  
☎ (03 36 78) 44 24 25

**15526 Bad Saarow**  
Bahnhofsplatz 2  
☎ (03 36 31) 59 94 84

[www.bestattungen-moese.de](http://www.bestattungen-moese.de)